

FA

FRAGEN & ANTWORTEN

Juckreiz auf der Haut

Ich habe öfters starken Juckreiz und dann Wunden vom Kratzen. Kann man da etwas tun?

FA Zunächst ist die Ursache zu finden. Allergisch bedingt? Nervlich bedingt? Versuchen Sie den *Reishi Vitalpilz* und *Vitamin B-Komplex aus Quinoa*, das beeinflusst beides positiv. Machen Sie zusätzlich Waschungen oder Umschläge mit *Cistus Tee*. Man kann kalten Tee in eine Sprühflasche geben und aufsprühen. Er heilt die Haut und wirkt gegen Juckreiz. Das kann man auch mit dem *Tulsi Tee* ausprobieren. Ebenfalls helfen kann *Baikal Helmkraut* mit *Andrographis* zum Einnehmen, wie Anwender berichteten.

Epstein-Barr-Virus

Ich leide unter dem Epstein-Barr-Virus, wobei herkömmliche Therapien nicht angeschlagen haben.

FA Besonders bewährt hat sich hier – wie bei vielen hartnäckigen Erregern – das *Baikal Helmkraut mit Andrographis*. Noch effektiver ist die zusätzliche Anwendung

von *kolloidalem Silber*, eventuell auch von *kolloidalem Lithium*, das die Vermehrung des Erregers blockiert.

Helicobacter pylori

Ich habe nun schon zum zweiten Mal eine *Helicobacter pylori*-Infektion. Gibt es auch etwas anderes als Antibiotika?

FA Man kann stattdessen Naturmittel einsetzen wie *Ingwer Kapseln*, *Hericium* oder *Chaga Vitalpilz* und – ebenfalls sehr bewährt – *Lactobac Darmbakterien* aus dem *Acidophilusstamm DDS1*, der gegen *Helicobacter pylori* getestet wurde. Ebenfalls hilfreich: *kolloidales Bismut*.

Polypen

Meine Tochter hat Polypen in der Nase, kann man sie auch ohne Operation loswerden?

FA Bei Darmpolypen hilft *Curcumin* die Polypen zurückzudrängen. Das kann auch bei Polypen in der Nase der Fall sein. Gute Rückmeldungen bekommen wir bei An-

wendung von *kolloidalem Silber* und *kolloidalem Zink* (in die Nase sprühen, mit einer viertel Stunde Abstand zueinander oder auch nur die Nasenflügel mit *Silberöl* bzw. *Zinköl* einreiben). Das hilft außerdem bei Schnupfen oder Nebenhöhlenentzündung.

Herzstolpern

Ich bin 55 und habe den Wechsel hinter mir. Ich weiß nicht, ob es damit zusammenhängt, aber mein Herz produziert seit einiger Zeit Zwischenschläge, wie ein Stolpern.

FA Das Stolpern kann ein Anzeichen für einen Mangel an Omega-3-Fettsäuren sein, die gerade nach dem Wechsel zum Schutz des Herzens besonders wichtig werden. *Krillöl mit Astaxanthin* und dazu den *Auricularia Vitalpilz*, der das Blut verdünnt, ohne die Blutungsgefahr zu erhöhen, ist sicher die beste Empfehlung bei Herzstolpern. Es sollte dennoch überprüft werden, ob ein Magnesium- oder Kaliummangel vorliegt. Magnesium fehlt oft in Stresszeiten, Kalium bei Einnahme von Entwässerungsmedikamenten. Beide Mineralstoffe wirken in kolloidaler Form besonders schnell. Sollte das Herzstolpern mit großer Unruhe, Nervosität und eventuell Schlaflosigkeit begleitet sein, nimmt man zusätzlich den *Reishi Vitalpilz*, bevorzugt abends.

Herzstolpern kann nach der TCM aber auch mit Blutmangel zu tun haben. Da ist dann *Astragalus mit Goji Beere und Angelica sinensis* empfehlenswert. In der chinesischen Medizin wird zwischen einem Herz- und einem Leber-Blut-Mangel unterschieden. Bei einem Herz-Blut-Mangel kommt es zu Schreckhaftigkeit, Herzklopfen und innerer Unruhe. Leber-Blut-Mangel zeigt sich in spröden Muskeln, Sehnen und Bändern, Anfälligkeit für Sehnen-scheidenentzündungen, Krämpfen und Muskelverspannungen. Bei allen Arten eines Blut-Mangels zeigt sich eine blasse Zunge mit einem trockenen Zungenbelag. *Astragalus mit Goji Beere und Angelica sinensis* hilft bei beiden Formen.